

richt vom Balkan-Kriegsschauplatz vernommen, nach welcher die Verbindung zwischen Deutschland und der Türkei hergestellt worden ist.

Nachruf. Am vorigen Sonntag fand das Begräbnis eines in unserer Stadt allgemein geachteten und wertgeschätzten Bürgers, des Herrn Leinpfabrikant Wilhelm Krippenstapel statt. Große Verdienste hat er sich überall da erworben, wo er tätig sein konnte. Seine in kleinen Anfängen übernommene Leinpfabrik brachte er zur Blüte, dem Kirchenvorstand, dem er eine lange Reihe von Jahren

angehörte, war er ein treuer Berater, auch dem Vorschussverein widmete er seit seinem Uebertritt in den Ruhestand als Kassierer seine volle Kraft. Es trauern um ihn die Witwe, Kinder und Enkel. Die große Anteilnahme beim Begräbnis gab Zeugnis von der Zuneigung, deren sich der Verbliebene während seines Lebens zu erfreuen hatte. Er ruhe in Frieden!

— **Fahrer Rosberg**, Sohn des Herrn Stadtkutschers Moriz Rosberg, hat die **Friedrich August-Medaille** erhalten.

Kirchennachrichten

für Mittwoch, den 3. November.

Sachsberg.

Abends 1/2 8 Uhr Kriegsbesinnung.

Kesselsdorf.

Abends 6 Uhr Kriegsbesinnung, Pfarrer Feder.

Röhrsberg.

Abends 1/2 8 Uhr Kriegsbesinnung.

Zahn-Praxis Kurt Behrendt

Sprechstunden nur Montag, Mittwoch, Freitag
von 1/2 3 bis 1/2 6 Uhr „Stadt Dresden“ 1 Treppe.

Ostern 1916 — 51. Schuljahr

- I. Tagesvollschule — Lehrlingschule für Pflichtschüler
- II. A. Handelswissenschaftliche Kurse für männliche und weibliche Besucher
- B. Vorbereitung für Amtsprüfungen
- III. Privat-Kurse

Klementine Handels- u. höhere Fortbildungsschule

Dresden A W, Moritz-Str. 3 — Fernspr. 13509.

Milchviehverkauf Wilsdruff.



Sin wieder mit einem
Transport hochtragender
sowie frischmelkend, gut,
schwerer pommerischer



Rühe

eingetroffen und stelle selbigen von Montag, den 3. November ab zu sehr billigen Preisen zum Verkauf.

Wilsdruff.

Richard Rebel.

Erkannte Person, die Donnerstag nachmittag zwischen 2 und 3 Uhr auf der Silberstraße nach Bahnhof Wilsdruff

Handledertasche mit Wertinhalt gefunden

wird ersucht, sie gegen Belohnung abzugeben. **Schmiede Sora.**

Drucksachen
liefert sauber und billigst
die Buchdruckerei
dieses Blattes.

Schlachtpferde

kaufe zu höchsten Preisen die Rohschlachtereien **Seurich Sahnisch, Pottschappel, Fernsprecher 2779.** Amt Deuben. — **Nichtlaufende Pferde** werden per Wagen abgeholt.

Kürbisse

lauten

— **E. R. Sebastian & Co.** —

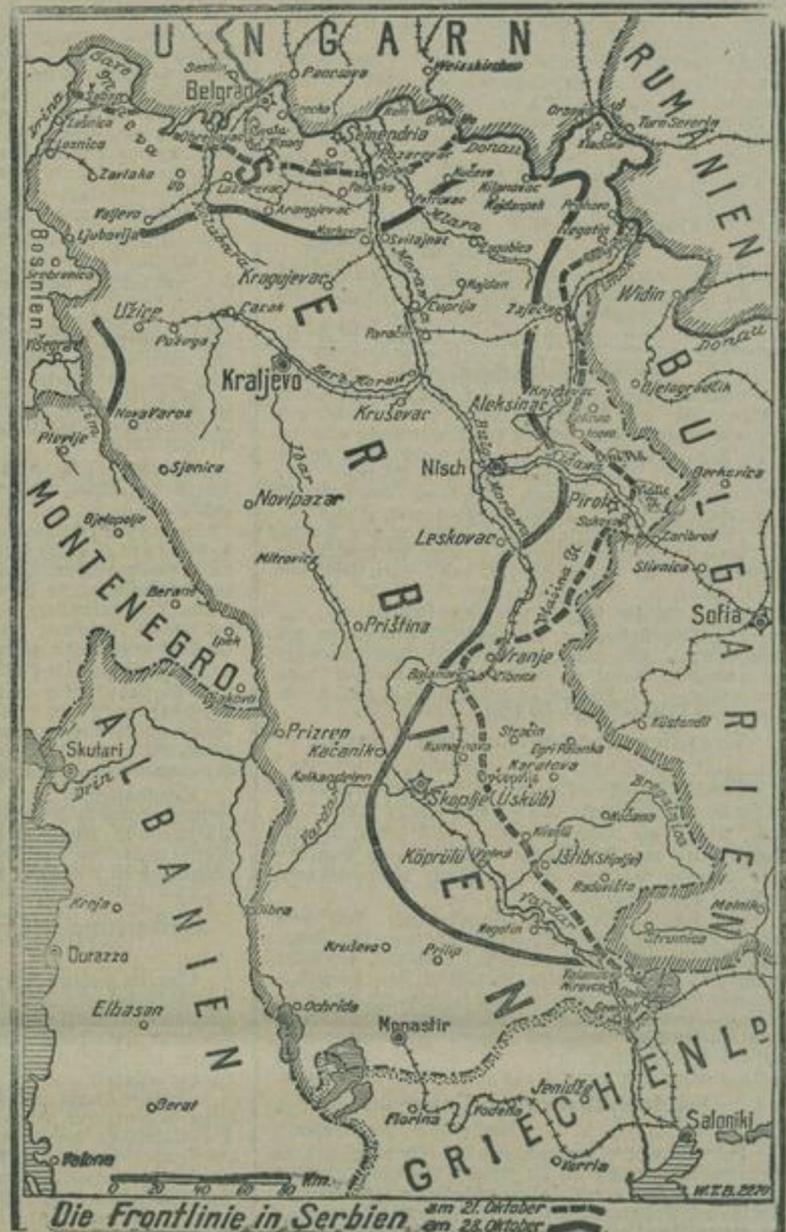
Tischler

werden sofort für dauernd gesucht. **Koch & Riffig, Möbelfabrik Radeberg.**

Gilt!

Trotz des großen Mangels an Rohmaterialien verlaufe noch kurze Zeit: **Weisse Schmierseife Nr. 40 Mark, Gelbe Schmierseife Nr. 46 Mark.** Versand gegen Nachnahme oder vorherige Kasse. **Bargmann, Rief, Hohenstaufenring 37.**

Alles Gold fliehe den Reichsstellen zu!



18-jähriges Mädchen sucht für Neujahr 1916 Stellung als **Wirtschaftlerin** unter Leitung der Hausfrau. Werte Off. u. 1724 an d. Geschäftsstelle erb.

Gesucht wird für Neujahr 1916 ein ordentlicher jüngerer **Pferdeknecht** **Riffe, Sora.**

Gilt! Delleise, prima Qualität liefert bis auf Weiteres noch für 60 Mark pro Zentner. Versand gegen Nachnahme oder vorherige Kasse. **Bargmann, Rief, Hohenstaufenring 37.**

Nachruf.

Gestern, nur wenige Wochen vor seinem 70. Geburtstage, haben wir

Herrn Wilhelm Krippenstapel

Privatus, hier

zur Grabesruhe bestattet, nachdem ihn der Herr über Leben und Tod am vorigen Mittwoch abends aus diesem Dasein abgerufen hatte. Der Entschlafene hat das Ehrenamt eines Kirchenvorstehers 23 Jahre lang inne gehabt und mit Treue und Gewissenhaftigkeit dasselbe verwaltet. Er war 10 Jahre hindurch unser Schriftführer in den Sitzungen, denen er mit größter Anteilnahme folgte und die er auch oft in seiner Eigenschaft als stellvertretender Vorsitzender, welches Amt er 14 Jahre lang führte, mit Umsicht und Sachkenntnis leitete. In verschiedenen Ausschüssen hat er der Kirchgemeinde unschätzbare Dienste geleistet. Er war ein gottesfürchtiger Mann von lauterem Charakter und vorbildlich in seinem Wandel. Der Dank der Kirchgemeinde folgt ihm in die Ewigkeit nach. Das ewige Licht leuchte ihm!

Wilsdruff, am 1. November 1915

Der Kirchenvorstand.
Wolke, Pfarrer.



Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Entschlafenen

Wilhelm Krippenstapel

sagen wir allen für die erwiesenen wohl-tuenden Aufmerksamkeiten nur hierdurch unseren herzlichsten, innigsten Dank.

Wilsdruff, am 1. November 1915.

Luise verw. Krippenstapel
im Namen der Hinterbliebenen.

208

202